



# Aktuell

## Gottesdienste und Mitteilungen

07.11.2020 – 29.11.2020

Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

der heilige Martin gehört zu den besonders populären Vertretern unseres Glaubens – obwohl er bereits im vierten Jahrhundert n. Chr. lebte, steht er heute noch vielen lebendig vor Augen.

Der Legende nach soll er am Stadttor von Amiens mit einem frierenden Bettler seinen Mantel geteilt haben. In der darauffolgenden Nacht erschien ihm Christus, mit dem abgeschnittenen Mantelstück bekleidet – wie eine Illustration zu dem Wort aus dem Matthäusevangelium, das wir am Christkönigs-sonntag hören (siehe Kasten rechts).

Seine Popularität verdankt der Heilige nicht zuletzt den sogenannten Martinsumzügen rund um den 11. November, bei denen diese Mantelspende nachgespielt oder besungen wird.

Das ist in diesem Jahr leider nicht möglich. Aber der heilige Martin wird dennoch nicht vergessen. In unseren Kindertagesstätten werden ihn die Kinder gruppenweise feiern und hoffentlich auch mit ihren Familien daheim.

Vor einigen Jahren habe ich eine moderne Interpretation der bekannten Szene gesehen. Ihre Besonderheit: Der Mantel wird nicht in Hälften zerteilt, sondern dient als Ganzer dazu, Bettler und Ritter zu wärmen. Überdies ist er in Form eines Herzes um sie drapiert.

Mich spricht dieses Bild sehr an. Denn es betont das Miteinander in der helfenden Begegnung, so wie wir uns in diesen Tagen ja auch gegenseitig helfen, wenn wir den Mundschutz tragen. Und es öffnet die Augen für den, der hinter aller Hilfe steht. So wünsche ich uns allen einen gesegneten Martinstag!

Ihr Pfarrer

Ulrich Babinsky

### GOTTESDIENSTORDNUNG

Die Vorgaben des Infektionsschutzes gelten auch in der Kirche.

Bitte beachten Sie außerdem:

- Alle Gottesdienste finden in der Pfarrkirche statt.
- Es ist eine Anmeldung erforderlich.

Siehe dazu weiter auf Seite 2.

#### 32. Sonntag im Jahreskreis

**Aus der Sonntagslesung:** *Denn der Herr wird vom Himmel herabkommen, wenn der Befehl ergeht, der Erzengel ruft und die Posaune Gottes erschallt. Zuerst werden die in Christus Verstorbenen auferstehen; dann werden wir, die Lebenden, die noch übrig sind, zugleich mit ihnen auf den Wolken in die Luft entrückt zur Begegnung mit dem Herrn. Dann werden wir immer beim Herrn sein. Tröstet also einander mit diesen Worten! (1 Thess 4,16-18)*

**Sa 07.11. 18:00 Uhr Vorabendmesse**

**So 08.11. 10:00 Uhr Pfarrgottesdienst**

#### 33. Sonntag im Jahreskreis

**Aus der Sonntagslesung:** *Ihr aber, Brüder und Schwestern, lebt nicht im Finstern, sodass euch der Tag nicht wie ein Dieb überraschen kann. Ihr alle seid Söhne des Lichts und Söhne des Tages. Wir gehören nicht der Nacht und nicht der Finsternis. Darum wollen wir nicht schlafen wie die anderen, sondern wach und nüchtern sein. (1 Thess 5,4-6)*

**Sa 14.11. 18:00 Uhr Vorabendmesse**

**So 15.11. 10:00 Uhr Pfarrgottesdienst**

#### Christkönigs-sonntag

**Aus dem Sonntagsevangelium:** *Dann werden ihm die Gerechten antworten und sagen: Herr, wann haben wir dich hungrig gesehen und dir zu essen gegeben oder durstig und dir zu trinken gegeben? Und wann haben wir dich fremd gesehen und aufgenommen oder nackt und dir Kleidung gegeben? Und wann haben wir dich krank oder im Gefängnis gesehen und sind zu dir gekommen? Darauf wird der König ihnen antworten: Amen, ich sage euch: Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan. (Mt 25,37-40)*

**Sa 21.11. 18:00 Uhr Vorabendmesse**

**So 22.11. 10:00 Uhr Pfarrgottesdienst**

#### Erster Adventssonntag

**Aus dem Sonntagsevangelium:** *Seid also wachsam! Denn ihr wisst nicht, wann der Hausherr kommt, ob am Abend oder um Mitternacht, ob beim Hahnenschrei oder erst am Morgen. Er soll euch, wenn er plötzlich kommt, nicht schlafend antreffen. Was ich euch sage, das sage ich allen: Seid wachsam! (Mk 13,35-37)*

**Sa 28.11. 18:00 Uhr Vorabendmesse**

**So 29.11. 10:00 Uhr Pfarrgottesdienst**

## **Anmeldung zu den Gottesdiensten**

Wir bitten Sie, sich für die Teilnahme an einem Gottesdienst anzumelden. Dadurch werden die Ordner entlastet und Anstehen vermieden.

Anmeldung ist möglich:

- entweder per E-Mail  
(st-benedikt.gauting@ebmuc.de)
- oder telefonisch zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Tel.: 089 / 8931196).

Der Anrufbeantworter soll dafür nicht benutzt werden; er wird für andere Nachrichten benötigt.

Bitte beachten Sie auch, dass E-Mails nur während der Bürozeiten bearbeitet werden können, also nicht mehr ab Freitagmittag.

Geben Sie bitte Ihren Vor- und Nachnamen an sowie Ihre Telefonnummer. Wer sich anmeldet, erklärt sich damit bereit, die Auflagen einzuhalten (s.u. „Regeln für den Kirchenbesuch“), und ist damit einverstanden, dass im Falle einer Infektion die Daten an das örtliche Gesundheitsamt weitergegeben werden. Die Listen werden spätestens vier Wochen nach Gottesdienstbesuch vernichtet.

Personen, die in einem Haushalt leben, können nach Möglichkeit zusammensitzen.

Einlass ist beim Haupteingang am Kirchplatz, jeweils ab 20 Minuten vor Beginn. Dort sind Ihnen Ordner behilflich. Bitte planen Sie ausreichend Zeit ein, da sich durch das vorgegebene Abstandsgebot das Betreten der Kirche insgesamt verlangsamt.

## **Regeln für den Kirchenbesuch**

Folgende Regeln dienen dem Infektionsschutz:

- Halten Sie bitte vor und in der Kirche 1,5 m Abstand
- Alle tragen auf den Wegen durch die Kirche sowie beim Singen Mund-Nase-Bedeckung
- Plätze werden zugewiesen
- Bitte Markierungen beachten
- Beim Friedensgruß kein Körperkontakt
- Mundkommunion ist nicht möglich
- Die Kollekte findet am Ausgang statt
- Halten Sie bitte Quarantänevorschriften ein
- Bleiben Sie schon bei Fieber oder Symptomen einer Atemwegserkrankung fern

## **Zu guter Letzt**

Bitte geben Sie diese Informationen weiter. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis!

### **Gedenken am Volkstrauertag**

In diesem Jahr findet zum Volkstrauertag kein ökumenischer Gottesdienst in St. Benedikt statt. Wir werden jedoch in den Fürbitten für Frieden und Versöhnung beten, so wie wir es schon bei den Gräbersegnungen an Allerheiligen auf allen Friedhöfen in unserer Pfarrgemeinde getan haben.

## **Besuch in der Pfarrkirche**

Bitte beachten Sie auch beim Besuch in der Kirche außerhalb der Gottesdienstzeiten das Abstandsgebot und die Hygieneregeln. Die Kirche ist immer geschmückt und lädt zum stillen Gebet ein. Bei der Marienfigur liegen Zettel mit Texten und Anregungen auf, die das persönliche Gebet unterstützen sollen. Und: Weitere ‚Wunschsteine‘ sind herzlich willkommen.

*Wir danken Gott  
für das Leben unserer Verstorbenen:*

für jedes gute Wort,  
das wir hören durften –  
für jedes Zeichen der Liebe,  
das uns geschenkt wurde –  
für alles Gute,  
das wir empfangen haben –  
für das Schöne,  
das wir miteinander erleben konnten –  
für das Schwere,  
das uns aneinander reifen ließ –  
für den Glauben,  
den unsere Verstorbenen bezeugt haben –

Heiliger, lebendiger Gott!  
Solange wir leben, bist du bei uns,  
und wenn wir sterben, sind wir bei dir.  
Du hast deinen Sohn  
nicht im Dunkel des Todes gelassen,  
sondern auferweckt zum neuen  
und unvergänglichen Leben.  
So geleite auch unsere Verstorbenen  
durch den Tod zum Leben;  
uns aber führe durch die Trauer zur Freude.  
Darum bitten wir durch ihn,  
Jesus Christus, unseren Herrn. Amen.  
(vgl. Gotteslob 680, 8)

Nachweis:  
aus einer Vorlage des Erzbischöflichen Ordinariats München,  
München 2020

## **Unsere Caritas-Stelle bei sozialen Anliegen:**

Caritas München-West,  
Haidelweg 48, 81241 München, Tel.: 829 9200

## **Unsere Büroöffnungszeiten:**

Di/Mi/Fr            09:30 – 12:00 Uhr  
Di                    15:00 – 17:00 Uhr  
Do                    15:00 – 18:00 Uhr

**Besuche im Pfarrbüro sind nur  
nach Terminvereinbarung möglich.  
Im Pfarrbüro besteht Maskenpflicht.**

## **Impressum:**

Gottesdienstanzeiger der Pfarrei Gauting-St. Benedikt  
Herausgeber und verantwortlich:  
Katholische Kirchenstiftung Gauting-St. Benedikt, vertreten durch  
Pfarrer Dr. Ulrich Babinsky, Pfarrweg 3, 82131 Gauting,  
Tel.: 8931196, E-Mail: St-Benedikt.gauting@ebmuc.de,  
Homepage: www.st-benedikt-gauting.de